

# Zeugnis Mathe Klasse 1 und 2

**Beitrag von „Mara“ vom 3. Juni 2012 11:04**

Ja, das stimmt. Ich finde es selber schwierig. Es ist einfach eine Gratwanderung, denn die Formulierungen sollen ja konform zu den Kompetenzen des Lehrplans sein. Also kann man sie nur zu einem gewissen Grad "runterbrechen". Besonders schwierig finde ich es immer in Englisch, weil alleine Begriffe wie "classroom phrases" oder "Hörverständnis" sich schlecht so ausdrücken lassen, dass es gut klingt, dem nahe kommt und für Kinder wie Eltern verständlich ist.

Na ja, hier noch ein Beispiel aus dem 2. Schuljahr (allerdings ein Wiederholerkind, die anderen hab ich noch nicht fertig geschrieben):

Im Zahlenraum bis 100 kannst du dich nun sicher bewegen. Plus- und Minusaufgaben mit Zehnerüberschreitungen rechnest du meist am Rechenstrich oder in Schritten. Dabei bist du schnell und sicher geworden und kannst nun sogar Rechenvorteile ausnutzen. Die Kernaufgaben des kleinen Einmaleins kannst du ebenso wie viele weitere Aufgaben gut wiedergeben.

Du kannst geometrische Körper meist erkennen und kennst ihre Namen. Es fällt dir teilweise noch schwer, Aufgaben zu Ansichten von Körpern zu bearbeiten. Bei Symmetrien kannst du grundlegende Aufgaben sicher lösen und auch mit Geld und Uhrzeiten kennst du dich gut aus. Dir gelingt es nun meist auch Sachaufgaben richtig zu lösen und eine passende Antwort zu formulieren.

Sicher kann man alles noch besser machen. Wenn hier jemand noch ultimative Formulierungen hat bin ich dankbar.